



Diese Karte bietet einen Überblick ausgewählter Touren und ersetzt keine detaillierte Wintersportkarte. Alle Daten und Tourenvorschläge wurden nach bestem Wissen erstellt. Dennoch sind Fehler nicht vollständig auszuschließen.

**Zeichenerklärung**

- Pfrontener Loipe mit Einstiegspunkt
- Anschlussloipen mit Einstiegspunkt
- Bedarfsloipe
- Pfrontener Skatingloipe
- Skatingloipe
- markierte Winterwanderwege
- Winterwanderwege
- Schneeschuhwandern
- Skitouren
- Rodelbahnen
- Parkplatz
- Einkehrmöglichkeit
- teilweise bewirtschaftete Hütte (im Winter geschlossen)
- unbewirtschaftete Hütte
- Wildfütterung
- Rodelmöglichkeit
- Schlittschuhlaufen
- Eisstockschießen
- Tourist-Information
- Wohnmobilstellplatz
- Bahnhof
- Aussichtspunkt
- Kirche, Kapelle, Wegkreuz
- Schloss, Burgruine
- Bergbahn, Gondelbahn
- Sesselbahn
- Schlepplift

**Maßstab 1: 37.000**

0 1 2 km  
(10 cm in der Karte entsprechen 3,7 km in der Natur)



## Wintererlebnisse in Pfronten

Bei einem Urlaub in Pfronten den ersten Schritt ins Abenteuer wagen! Ob geführte Schneeschuhwanderung mit Gipfelübernachtung in der Osterhütte oder anschließendem Kaspazensessen in der Berghütte, eine Wildtiersafari ins Vilstal, Ortswanderungen mit Einblick in die Geschichte Pfrontens oder eine exklusive Skitour in der Pfrontener Bergwelt – die buchbaren Erlebnisse garantieren unvergessliche Wintermomente.  
Mehr erfahren unter [www.pfronten.de/outdoor](http://www.pfronten.de/outdoor)



## Rodelspaß für die ganze Familie

Die Pfrontener Rodelbahnen versprechen Naturgenuss und Winterspaß pur.  
Vom Breitenberg führt die längste Naturodelbahn im Allgäu über 6,5 km ins Achtal.  
Vor der Rodelgaudi am Edelsberg liegt eine Wanderung zur Hündelskopfhütte (1198 m) oder weiter zur Kappeler Alp (1350 m).  
Nach dem Einkehrschwung in einer der Berghütten geht es rasant zurück ins Tal.



## Skifahren – familiär & vielseitig

Pistenglück im Wintersportort Pfronten.  
Drei Skigebiete bieten für Anfänger und Fortgeschrittene die richtige Piste: auf der Hochalpe am Breitenberg, im Skizentrum Pfronten-Steinach und dem Sonnenlift in Pfronten-Röfleuten.  
Insgesamt 13 Seilbahn- und Liftanlagen mit über 20 Pistenkilometern, ein großer Fun Park und eine Flutlichtanlage bieten ausgiebigen Winterspaß.



## Langlaufen – Klassisch oder Skating

Ob klassisch durch das verschneite Pfrontener Tal gleiten oder beim Skating sportliche Höchstleistungen erbringen. In Pfronten laden bestens präparierte Loipen dazu ein, das Pfrontener Tal zu erkunden.  
Zur Wintersaison 2016/2017 wurde das Loipenangebot optimiert: 27 Kilometer Loipen im klassischen Stil und 24 Kilometer Skatingloipen in Rund- und Verbindungsloipen zwischen den Ortsteilen.  
Als zentrale Einsteige in die Loipen bieten sich die Parkplätze bzw. Bushaltestellen in Röfleuten und im Skizentrum an. Orientierungstafeln informieren über die Loipenverläufe.



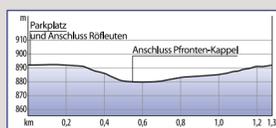
## Pfronten entdecken auf vielseitigen Winterwanderwegen

Acht Winterwanderwege führen durch das Pfrontener Tal. Die magentafarbene Beschilderung weist den Weg durch die verschneite Landschaft zu den schönsten Punkten im Ort und den umliegenden Bergen. Tafeln entlang der Wege informieren über Sehenswürdigkeiten und die Geschichte Pfrontens.  
Hütten und Gasthäuser laden immer wieder zum Verweilen ein.  
Zwei neue Winterwanderwege am Breitenberg führen Sie durch die traumhafte Allgäuer Bergwelt.



### 01 Rundloipe Weißbach

Langlauftechnik: Schwierigkeit: leicht  
Strecke: 1,3 km  
Höhenmeter: 25 m



Am Ortsausgang von Pfronten-Röfleuten in Richtung Pfronten-Weißbach startet diese leichte Strecke. Zwischen den Ortsteilen führt sie in ruhiger erhöhter Tallage am Josberg vorbei. Es besteht Anschluss an die mittelschwere Rundloipe Röfleuten, die in Hanglage wunderbare Panoramablicke bis zum Schloss Neuschwanstein bietet. Kostenlose Parkmöglichkeit am Parkplatz in Pfronten-Röfleuten.

### 05 Rodeln „Naturodelbahn Breitenberg/Ostlerforstweg“

Rodelstrecke: 6,5 km  
Aufstieg zur Osterhütte: 0,8 km  
Höhenmeter: 837 m  
Dauer: 1001 m  
Höchster Punkt: 1838 m



Sie fahren bequem mit der Breitenbergbahn und dem Sessellift nach oben. Wer möchte, kann wenige Meter hinter dem Ausstiegspunkt mit der Rodelpartie starten. Es lohnt sich jedoch den 30 minütigen Fußweg zur Osterhütte anzutreten. Von hier haben Sie einen spektakulären Rundumblick und können auf 6,5 km bis ins Tal sausen. Unten angekommen, befördert Sie der Rodelbus zurück zur Bergbahn.

### 09 Winterwandern „Talwanderung zur Vilstalsäge“

Schwierigkeit: leicht  
Strecke: 4,6 km  
Höhenmeter: 60 m  
Dauer: 1:00 h (einfach)  
Tiefster Punkt: 856 m  
Höchster Punkt: 910 m



Die Wanderung entlang dieses ungewöhnlichen Flusses bietet viel Abwechslung: Früher wie heute werden Sägen durch Wasserkraft betrieben, dazu reißen sich moderne, kleine Kraftwerke aneinander und sorgen so für erneuerbare Energie.  
Am Ziel wartet die Einkehr in der traditionsreichen Ausflugsgaststätte Vilstalsäge.

### 13 Winterwandern „Talwanderung zur Fallmühle“

Schwierigkeit: leicht  
Strecke: 3,6 km  
Höhenmeter: 80 m  
Dauer: 0:45 h (einfach)  
Tiefster Punkt: 853 m  
Höchster Punkt: 930 m



Der Winterwanderweg startet beim Skizentrum Pfronten und führt hinein in das romantische Achtal. Entlang der Ach führt der Weg durch Mischwälder bis zum geschichtsträchtigen Gasthof Fallmühle. Auf den letzten Metern bis zum Gasthaus säumen uralte Ahornbäume den Weg.

### 17 Winterwandern „Wanderung durch's Kesselmoos“

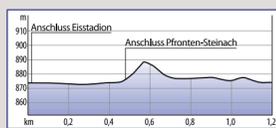
Schwierigkeit: leicht  
Strecke: 1,1 km  
Höhenmeter: 90 m  
Dauer: 0:40 h  
Tiefster Punkt: 1498 m  
Höchster Punkt: 1589 m  
Rundtour



Diese Winterwanderung am Breitenberg verläuft abseits der Skipiste auf einem präparierten Winterwanderweg. Einstieg ist die Bergstation am Breitenberg, welche Sie ganz bequem mit der Bahn oder zu Fuß erreichen können. Der Rundweg führt entlang des tief verschneiten Winterwaldes und eröffnet immer wieder tolle Aussichten auf das Pfrontener Tal.

### 02 Rundloipe Dorf

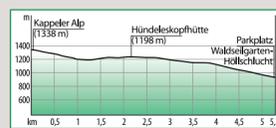
Langlauftechnik: Schwierigkeit: mittel  
Strecke: 1,2 km  
Höhenmeter: 20 m



Eine kleine Rundloipe am Fuße des Kienbergs, die beliebig oft wiederholt werden kann. Ein Klassik- und Skatingrundkurs, der auch häufig von den Nachwuchssportlern der Abteilung Nordisch des Skiclub Pfrontens zu Trainingszwecken genutzt wird. Kostenlose Parkmöglichkeit am Dorfer Weiher in Pfronten-Dorf.

### 06 Rodeln „Naturodelbahn Edelsberg“

Schwierigkeit (Wanderung): bis Hündelskopfhütte: mittel bis Kappeler Alp: schwer  
Strecke: 5 km  
Höhenmeter: 490 m  
Dauer: 2:15 h (Fußweg einfach)  
Tiefster Punkt: 894 m  
Höchster Punkt: 1341 m



Puren Naturgenuss und Winterspaß verspricht die Wanderung auf den Edelsberg. Dem ausgeschilderten Winterwanderweg folgend gelangen Sie zur Hündelskopfhütte oder zur Kappeler Alp. Die gute Küche der beiden Berghütten lässt die zurückgelegten Höhenmeter schnell vergessen. Vor Ihnen liegt jetzt nur noch die Rodelgaudi zurück ins Tal.

### 10 Winterwandern „Pfrontener Hüttenwanderung“

Schwierigkeit: schwer  
Strecke: 5 km  
Höhenmeter: 490 m  
Dauer: 2:15 h (einfach)  
Tiefster Punkt: 894 m  
Höchster Punkt: 1341 m



Winterwanderer auf dem Edelsberg werden in doppelter Hinsicht belohnt: Gleich zwei Hütten auf der Strecke laden zur Einkehr ein – die Kappeler Alp und die Hündelskopfhütte. Beide Hütten bieten Wanderern gute Allgäuer Küche und ein ganz besonderes Panorama auf das Alpenvorland bis hin zu den Ammergauer Bergen und Schloss Neuschwanstein. Den Rückweg können Sie rasant auf Rodeln antreten.

### 14 Winterwandern „Große Talwanderung“

Schwierigkeit: leicht  
Strecke: 8 km  
Höhenmeter: 20 m  
Dauer: 2:00 h (einfach)  
Tiefster Punkt: 840 m  
Höchster Punkt: 900 m



Schritt für Schritt genießen Sie bei dieser Talwanderung das Panorama der Pfrontener Berge, ohne selbst einen Bestiegen zu müssen. Immer wieder wandert der Blick hinüber zum felsigen Angenstein und zum mächtigen Breitenberg. Im Talgrund folgt die Strecke der dahinfließenden Faulen Ache in vielen Kurven durch die Wiesen und durchs Berger Moos. In den Pfrontener Ortsteilen finden sich immer wieder Einkehrmöglichkeiten.

### 03 Talloipe zur Fallmühle

Langlauftechnik: Schwierigkeit: schwer  
Strecke: 4,4 km  
Höhenmeter: 71 m



Der Startpunkt dieser klassischen und anspruchsvollen Loipe liegt in der Nähe des Eisstadions. Von hier führt die Strecke hinein in das romantische Achtal bis zum traditionsreichen Gasthof Fallmühle. Kostenlose Parkmöglichkeit am Eisstadion in Pfronten-Heitlern.

### 07 Schneeschuhwanderung zur Hündelskopfhütte

Schwierigkeit: schwer  
Strecke: 9,1 km  
Höhenmeter: 358 m  
Dauer: 3:15 h  
Höchster Punkt: 1218 m



Bei dieser Schneeschuhwanderung stapfen Sie durch unberührte Schneefelder am Edelsberg. Ein lohnendes Ziel mit der Möglichkeit zur willkommener Stärkung bietet die Hündelskopfhütte. Geführte Schneeschuhwanderungen, auch durch alpines Gelände, können bei den Profis der Pfrontener Outdooragaturen gebucht werden.

### 11 Winterwandern „Kleine Talrunde“

Schwierigkeit: leicht  
Strecke: 7,2 km  
Höhenmeter: 30 m  
Dauer: 1:45 h  
Tiefster Punkt: 842 m  
Höchster Punkt: 872 m  
Rundtour



Auf dieser Runde durch das Pfrontener Tal gibt es einiges zu entdecken: neben alten Bauernhäuser am Dorfer Weiher fällt auch immer wieder der Blick auf ein großes Werksgelände. Dieser Hightech-Betrieb lässt erahnen, dass die Pfrontener seit jeder Tüftler und Erfinder sind. „Mächla“ nennen die Allgäuer diese Freigeister.

### 15 Winterwandern „Finstertalrunde“

Schwierigkeit: mittel (gewalzt)  
Strecke: 4,8 km  
Höhenmeter: 60 m  
Dauer: 1:15 h  
Tiefster Punkt: 898 m  
Höchster Punkt: 954 m



Die Wanderung, als gewalzte Winterwanderweg (nur bei ausreichender Schneelage), verläuft durch die idyllischen Wiesen zu Füßen Deutschlands höchstgelegener Bürgerüne. Der markante Höhenzug Falkenstein wacht über die umliegenden Täler. Auf dem exponierten Fels, auf dem die Burgüne steht, wollte König Ludwig II. sein letztes Traumschloß errichten.

### 04 Rundloipe Steinach

Langlauftechnik: Schwierigkeit: mittel  
Strecke: 4 km  
Höhenmeter: 55 m



Diese Rundloipe beginnt beim Skizentrum Pfronten-Steinach. Am Fuße des Breitenbergs führt sie zur Landesgrenze von Österreich. Hier macht die Loipe eine Kehrtwende und verläuft zurück zum Ausgangspunkt. Alternativ können Sie ab der Grenze in Richtung Stadtgemeinde Vils (Tirol) weiter laufen. Kostenlose Parkmöglichkeit im Skizentrum Pfronten-Steinach oder an der Breitenbergbahn in Pfronten-Steinach.

### 08 Skitour „Schönkähler“

Schwierigkeit: mittel  
Strecke: 3,6 km  
Aufstieg: 655 m  
Abstieg: 6 m  
Tiefster Punkt: 1001 m  
Höchster Punkt: 1655 m



Der Schönkähler ist eine der einfachsten und beliebtesten Skitouren in den Allgäuer Alpen. Das eher flache Gelände eignet sich auch hervorragend für Einsteiger. Die Skitour verläuft über die Landesgrenze zwischen Bayern und Tirol und wurde unter umweltverträglichen Gesichtspunkten in Zusammenarbeit mit dem DAV angelegt und ausgeschildert.

### 12 Winterwandern „Dörferrunde“

Schwierigkeit: leicht  
Strecke: 10,0 km  
Höhenmeter: 90 m  
Dauer: 2:45 h  
Tiefster Punkt: 853 m  
Höchster Punkt: 913 m  
Rundtour



Über die Jahrhunderte hinweg haben sich im Pfrontener Tal 13 Dörfer gebildet. Die Suche nach dem einen Pfronten wird jedoch vergebens bleiben. Gemeinsam bilden die 13 Ortsteile die heutige Gemeinde Pfronten. Jeder davon ist ein eigenes Dorf mit einem ganz besonderen Charakter. Auf der „Dörferrunde“ lernen Sie immerhin acht davon kennen.

### 16 Winterwandern „Gipfelwanderung zur Osterhütte“

Schwierigkeit: leicht  
Strecke: 0,8 km  
Höhenmeter: 156 m  
Dauer: 0:40 h  
Tiefster Punkt: 1672 m  
Höchster Punkt: 1828 m



Vom Ausgangspunkt, dem Ausstieg der Hochalpbahn, gelangen Sie über einen präparierten Winterwanderweg bis zur Osterhütte. Auf dem Weg dorthin werden Sie mit atemberaubenden Weitblick ins Voralpenland und in die Allgäuer und Tiroler Alpen belohnt. Oben angekommen werden Sie von den warmen Stuben der Osterhütte empfangen. Nach einer verdienten Brotzeit folgen Sie der Beschilderung zurück zum Startpunkt.

### Tipps für den sicheren Wintersport

- Benutzen Sie die ausgeschilderten Wanderwege
- Informieren Sie sich vor der Tour über das Wetter
- Beachten Sie die kürzere Tagesdauer im Winter
- Tragen Sie wintertaugliche Bekleidung, festes Schuhwerk und bei Bedarf Grödel
- Nehmen Sie eine Wander-, Loipenkarte mit
- Packen Sie Erste-Hilfe-Ausrüstung und Handy ein (Europäischer Notruf: 112)
- Skitouren: Tourenausrüstung mit Lawinensuchgerät, Schaufel und Sonde, evtl. Harschseisen, Lawinenlagebericht berücksichtigen: [www.alpenvereiner.de/DAV-Services/Lawinen-Lage](http://www.alpenvereiner.de/DAV-Services/Lawinen-Lage)
- Skifahrer & Snowboarder: bitte beachten Sie die FIS-Verhaltensregeln: [www.ski-online.de/stiftung-sicherheit/fis-verhaltensregeln.html](http://www.ski-online.de/stiftung-sicherheit/fis-verhaltensregeln.html)



Winterwanderwege in Pfronten



## Kostenlos Bus und Bahn fahren im Ort und der Region

„Allgäumboil – im Schlosspark“ ermöglicht freie Fahrt ohne Stau und Stress.

Ganz bequem im kostenlosen Bus oder Zug die Gegend erkunden.

Die guten regionalen Bus- und Bahnverbindungen sorgen dafür, dass Sie auch ohne PKW uneingeschränkt mobil sind.

Dank der PfrontenCard oder der KönigsCard übriges kostenlos.



## Gemütliche Hütteneinkehr

Zur Stärkung nach einer Winterwanderung, zum Einkehrschwung nach einem Tag auf der Piste oder einfach nur um den herrlichen Ausblick auf die umliegenden Allgäuer und Tiroler Alpen zu genießen: zahlreiche Hütten laden zur Einkehr ein.

Mit der guten Allgäuer Küche bieten sie die beste Grundlage für einen aktiven Tag voller Winterspaß.

Weitere Informationen finden Sie in unserem Winterortspass.



## Eisstadion Pfronten

Von Sept. bis März bietet das Eisstadion reichlich Platz zum Eislaufen.

Für Action auf dem Eis sorgen die Eishockey-Spiele des EV Pfronten. Wer lieber selbst Schwünge zieht, kann beim Publikumslauf aufs Eis. Schlittschuhe können ausgeliehen werden.

Telefon: 08363/1635  
www.eisstadion-pfronten.de



## Alpenbad Pfronten

Sport & Spaß mit Aussicht verspricht das Alpenbad Pfronten.

Telefon: 08363/929990  
www.alpenbad-pfronten.de

Mit der KönigsCard sind in der Region über 250 Erlebnisangebote, wie Schnupperkurse, Ski-Verleih, Bergbahnen, der Besuch im Alpenbad und des Eisstadions inklusive.



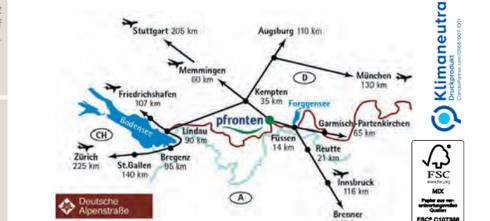
## Die Pfronten Outdoor-App

Die Pfronten-App liefert die perfekten Infos um dieses Naturparadies zu erkunden: Winterwanderwege, Loipen, Rodelbahnen, Skitouren oder Schneeschuhtouren im Winter und Bergtouren, Wanderungen im Tal oder MTB-Touren im Sommer.

- » alle relevanten Toureninformationen auf einen Blick - mit Höhenprofilen, Kilometerangaben uvm
- » aktuelle Erlebnisangebote der Pfrontener Outdoor-Experten
- » eine frei bewegliche Karte für beste Orientierung und Navigation
- » aktuelle Hinweise und Sperrungen auf einen Blick
- » ausgewählte Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- » die Möglichkeit mit nur wenigen Klicks eigene Touren zu erstellen
- » Offline-Speicherung von Touren für die perfekte Orientierung in den Bergen - auch ohne Netz



Gemeinde Pfronten  
Pfronten Tourismus  
Vilstalstraße 2 · 87459 Pfronten  
Tel. 0 83 63 / 698-88 · Fax 0 83 63 / 698-66  
[info@pfronten.de](mailto:info@pfronten.de) · [www.pfronten.de](http://www.pfronten.de)



Impressum  
Herausgeber: Gemeinde Pfronten, Pfronten Tourismus  
Gestaltung: HW Verlag, Mauerstetten-Steinholz; Titel: Schmid und Keck GBR  
Fotos: Erwin Reiter, Gerhard Eisenschink; Skischule Pfronten; Allgäu GmbH, Christoph Gramann; Florian Aleitsee  
Kartografie: HW Verlag, Mauerstetten-Steinholz, [www.hwverlag.com](http://www.hwverlag.com)  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages



[www.pfronten.de](http://www.pfronten.de)